

Respekt in der Paarbeziehung

Nehmen Sie sich für eine Woche lang vor, nichts von alledem, was Ihr Partner/Ihre Partnerin tut für selbstverständlich zu halten. Begegnen Sie jeder Handlung, jeder Aussage mit einem forschend-neugierigen Wohlwollen, als ob Sie einen fremden Menschen besser kennenlernen wollen.

Einige Hinweise dazu:

1. Vervollständigen Sie keine Sätze, die sie/er noch nicht zuende gesprochen hat.
2. Fragen Sie bei Entscheidungen nach, selbst wenn Sie meinen zu wissen, was er/sie antworten wird.
3. Freuen Sie sich wenn sie/er überhaupt wieder nachhause kommt.
4. Bedanken Sie sich für das, was Sie an Aufmerksamkeit und Entgegenkommen erhalten, auch wenn Sie finden, dass Ihnen mehr zustehen würde.
5. Bedanken Sie sich für Selbstverständlichkeiten: Essen machen, Zimmer aufräumen, Einkaufen gehen, einen Anruf tätigen...

Nichts von dem, was Ihr/e Partner/in tut, ist tatsächlich selbstverständlich. Es basiert auf der Entscheidung eines Individuums mit Ihnen gemeinsam das Leben zu verbringen. Richten Sie Ihr Augenmerk auf diese Entscheidung. Überrascht sie sie überhaupt nicht?